



Schöner Rahmen: Auf dem Lenzenhof ließ der Geschichts- und Kulturverein Eging am See seinen Stammtisch ausklingen. – Foto: VA

Historische Feldkapelle und renovierter Lenzenhof

Stammtisch des KGV Eging mit Besichtigung

Eging am See. Zu einem besonderen Stammtisch lud der Geschichtsverein- und Kulturverein auf den Lenzenhof ein. Mit dieser Einladung bedankte sich der Geschichts- und Kulturverein bei Dr. Wilfried Hartleb, ehemaliger Kulturreferent des Landkreises Passau und Kreisheimatpfleger. Hartleb hatte dem Verein im Sommer eine professionelle Führung in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Aicha vorm Wald gegeben. Man traf sich an der sehenswerten Feldkapelle in Kaltenbrunn.

Dr. Hartleb zeigte sich beeindruckt von der 350 Jahre alten Kapelle – nicht nur ob ihres guten Zustandes, sondern besonders auch von dem Altar mit Knorpelornamenten und dem erneuerten Altarbild, auf dem die Jahreszahlen 1651 und 1851 stehen. Auch die Holzfiguren des heiligen Wolfgang und des heiligen Sebastian verfehlten nicht ihre Wirkung. Vom Standort der Kapelle unter der mächtigen Lindengruppe ge-

nißt man einen herrlichen Rundblick auf den gesamten unteren Bayerischen Wald.

Von der Kaltenbrunner Kapelle ging es weiter zum Lenzenhof in Weiding, wo Kurt und Maria Höpfl die Teilnehmer zum Stammtisch geladen hat. Hier gab Dr. Wilfried Hartleb, begleitet von seiner Frau Anna, weitere Eindrücke seines reichhaltigen Arbeitsprogrammes, das vielfach in schriftstellerischen Arbeiten dokumentiert ist. Interessant, mit Charme und Leidenschaft präsentierte Dr. Hartleb seine Veröffentlichungen, die er in vielen Einzel-exemplaren dem Kulturverein überließ. Nach einer Stärkung war die Basis für einen angeregten Gedankenaustausch gegeben.

Mit großem Dank an Dr. Wilfried Hartleb und an die Gastgeber, die mit ihrem liebevoll renovierten Stallgewölbe den passenden Rahmen dem Stammtisch gaben, ging der Abend schließlich zu Ende. – va